

Bei Problemen mit der Darstellung [klicken Sie hier.](#)



Neue Mitte Tempelhof

Neuigkeiten aus der Neuen Mitte Tempelhof #3/2026

Liebe Tempelhoferinnen und Tempelhofer, liebe Interessierte an der Neuen Mitte Tempelhof,

es bewegt sich etwas in der Neuen Mitte Tempelhof. Mit diesem 3. Newsletter in 2026 möchten wir Sie über die aktuellen Entwicklungen, bevorstehende Meilensteine und neue Förderprojekte informieren. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und einen spannenden Einblick in die Fortschritte vor Ort.

Spatenstich für neue Wohnungen in der Neuen Mitte Tempelhof

Am 14. September 2026 um 13 Uhr wurde mit dem Spatenstich der Neubau in der Götzstraße offiziell gestartet. Bauherrin ist die STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH, eines der landeseigenen Wohnungsunternehmen in Berlin. Mit rund 54.000 Wohnungen schafft und sichert sie bezahlbaren Wohnraum für viele Berlinerinnen und Berliner. Durch den Neubau von Wohnungen und die Entwicklung lebenswerter Quartiere trägt sie zu einer sozialen und nachhaltigen Stadtentwicklung bei.

Gemeinsam mit Christian Gaebler, Senator für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen und Eva Majewski Sparacino, Bezirksstadträtin für Stadtentwicklung und Facility Management in Tempelhof-Schöneberg, Ingeborg Esser, Hauptgeschäftsführerin des GdW, Natascha Klimek, Geschäftsführerin STADT UND LAND, Dr. Christoph Landerer, Vorsitzender des Aufsichtsrats STADT UND LAND und Ingo Malter, Geschäftsführer STADT UND LAND (s. Foto von links nach rechts) wurde der Spatenstich für das Neubauprojekt gefeiert. In der



Bild: Stadt und Land/Marius Schwarz

Götzstraße 20 entstehen 70 neue Mietwohnungen mit eigenständiger Energieversorgung mittels Luft-Wärme-Pumpe und Fassadenbegrünung. Alle Wohnungen sind gefördert und werden an Menschen mit einem Wohnberechtigungsschein vermietet. Das Vorhaben schafft dringend benötigten Wohnraum und stärkt zugleich die Entwicklung der Neuen Mitte Tempelhof. Die geplante Fertigstellung der Wohnungen ist für Ende 2028 vorgesehen. Wir halten Sie über die weiteren Schritte und den Baufortschritt auf dem Laufenden. Die Vermietung der Wohnungen erfolgt ausschließlich durch die STADT UND LAND Wohnbauten-Gesellschaft mbH. Weitere Informationen finden Sie unter: [STADT UND LAND](#) und unter [Pressemitteilung STADT UND LAND](#)

Baufortschritt Spielplätze Germaniastraße 1 und Götzstraße 64

Auf den Spielplätzen in der Götz- und Germaniastraße tut sich etwas: Der Wandel wird bereits sichtbar. Nachdem die bestehenden Spielplatzflächen zurückgebaut wurden, haben nun die Bauarbeiten für die Neugestaltung begonnen.



Bild: Planergemeinschaft eG

In den kommenden Monaten entstehen auf beiden Flächen moderne Spiel- und Aufenthaltsorte für Kinder, Jugendliche und Familien aus dem Quartier. Geplant sind attraktive Bewegungs- und Spielangebote sowie Bereiche zum Verweilen und Begegnen. Die Fertigstellung ist für Juli 2027 vorgesehen.

Wir freuen uns darauf, die neuen Spielplätze im kommenden Sommer gemeinsam mit Ihnen einzuweihen. Bis dahin halten wir Sie selbstverständlich regelmäßig über die nächsten Baufortschritte auf dem Laufenden.

Klimaangepasster Schulhof Paul-Simmel-Grundschule

Die Arbeiten zur Gestaltung des klimaangepassten Schulhofs der Paul-Simmel-Grundschule machen Fortschritte: Die Pfeiler für die geplanten Sonnensegel wurden errichtet. In den kommenden Bauabschnitten werden die Sonnensegel montiert und weitere Maßnahmen zur klimaangepassten Gestaltung des Schulhofs umgesetzt.



Bild: Planergemeinschaft eG

Bereits eingebaut sind Hängematten und neue Sitzelemente. Mehrere Wildapfelbäume, ein Feldahorn und eine Esskastanie wurden gepflanzt. Bis diese ihre Wuchshöhe erreichen und als natürliche Schattenspender dienen können,

dauert es noch einige Zeit. Doch bereits jetzt sorgen sie für mehr Grün und Aufenthaltsqualität auf dem Schulgelände.

Das Projekt ist ein wichtiger Beitrag für einen klimaresilienten und attraktiven Schulhof, der den Anforderungen an ein zukunftsfähiges Lern- und Aufenthaltsumfeld gerecht wird.



Bild: Planergemeinschaft eG

Finanziert wird das Vorhaben durch das Förderprogramm Nachhaltige Erneuerung mit rund 77.000 Euro, um die Paul-Simmel-Grundschule fit für die Herausforderungen des Klimawandels zu machen.

Doch damit nicht genug: Aktuell laufen Untersuchungen, auch den großen Sandspielbereich im mittleren Schulhof mit zusätzlichen Sonnensegeln

auszustatten. Ein herausforderndes Unterfangen – da sich ein dichtes Gewirr an Leitungen und ein Geothermie-Erdsondenfeld im Erdreich befinden. Strenge Sicherheitsvorschriften zum Schutz der Leitungen erfordern aufwändige Hand- und Suchschachtungen. Wir sind optimistisch, zumal die Finanzierung zwischenzeitlich gesichert ist.

Gebietsfonds 2027

Ab sofort können Sie sich wieder um Mittel aus dem Gebietsfonds bewerben. Der Gebietsfonds soll privates Engagement für das Quartier unterstützen und bietet die Möglichkeit, private Ideen und Projekte bis zu 50 % zu bezuschussen.

Förderfähig sind Aktionen, Ideen und Projekte, die zur Stärkung der Nachbarschaft und zur positiven Entwicklung des Quartiers beitragen, den öffentlichen Raum verschönern oder Bewohner*innen zusammenbringen (z.B. zielgruppen-orientierte Aktionen wie Nachbarschaftsfeste oder Workshops, gestalterische Projekte wie Pflanz- oder Kunstaktionen sowie kleinere Baumaßnahmen, wie etwa barrierefreie Zugänge oder Beleuchtung im Außenbereich Ihrer Immobilie).

Die Projektidee muss dem Gemeinwohl dienen und darf keinen finanziellen Gewinn erzielen. Finanziert aus dem Bund-Länder-Förderprogramm „Nachhaltige Erneuerung“ stärkt der Gebietsfonds das Engagement von Anwohnenden, Unternehmen, Institutionen und Vereinen für Ihr Quartier sowie von lokalen Eigentümer*innen und Privatpersonen. Für das Jahr 2027 stehen insgesamt 15.000 € zur Verfügung. Der maximale Förderzuschuss pro Projekt beträgt 10.000 €, aber selbstverständlich sind auch kleinere Projekte herzlich willkommen.



Bild: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg

Über die Förderung im Gebietsfonds entscheidet per Auswahl wieder eine lokale Jury nach vorher festgelegten Kriterien. Die Vergabe der Fördermittel erfolgt durch das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg.

Bis zum 1. November 2026 können Anträge für eine Projektförderung für 2027 durch den Gebietsfonds eingereicht werden.

Gerne können Sie sich mit Fragen oder zur Beratung jederzeit an das Team der Gebietsbeauftragten wenden unter Tel. 885 914-41 und 885 914-77.

Detaillierte Informationen und das Antragsformular finden Sie auf [Aktuelles](#).

Neubau Haus der Jugendverbandsarbeit: Planungen laufen an

Auch beim geplanten Neubau des Hauses der Jugendverbandsarbeit gibt es gute Fortschritte zu vermelden, auch wenn bis zum Baubeginn noch einige Zeit vergehen wird.

Ein wichtiger erster Schritt ist bereits geschafft: Der Bezirk hat die erforderlichen Planungsleistungen europaweit ausgeschrieben und inzwischen ein Architekturbüro sowie weitere Fachplanungsbüros beauftragt. Zudem begleitet eine Projektsteuerung das Jugendamt bei der Umsetzung des Vorhabens. Damit ist das Projekt in die nächste Planungsphase gestartet.

Derzeit werden die Grundlagen für die weitere Planung erarbeitet. Bis Ende dieses Jahres soll ein erster Vorentwurf vorliegen. Für 2027 sind die Entwurfsplanung und die anschließende Prüfung vorgesehen. Nach aktuellem Zeitplan soll der Bauantrag Ende 2027 eingereicht werden. Im Jahr 2028 folgen die Ausführungsplanung und die Vergabe der Bauleistungen. Der Baubeginn ist derzeit für 2029 geplant.

Wenn alles planmäßig verläuft, können das neue Gebäude und die Außenanlagen im Jahr 2031 genutzt werden. Dann stehen dort Angebote des Jugendamts für Kinder, Jugendliche und Familien mit Werkstätten, Gruppenräumen und Möglichkeiten zur Übernachtung zur Verfügung. Auch der Verein Pfadfinderheim Marienhöhe e. V. wird an den Standort zurückkehren.

Bis dahin sind weiterhin das Engagement vieler Beteiligter und eine enge Zusammenarbeit gefragt. Die Maßnahme wird mit rund 5 Millionen Euro aus Mitteln der Städtebauförderung unterstützt. Beim Neubau wird großer Wert auf ein nachhaltiges und klimafreundliches Bauen gelegt. Damit entsteht ein zukunftsfähiger Ort für Kinder, Jugendliche, Familien und die Jugendverbandsarbeit im Quartier. Wir werden Sie über die nächsten Schritte und den Fortgang des Fördervorhabens regelmäßig informieren.

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter: [Nachhaltige Erneuerung](#).

Kontaktdaten

Sie haben Fragen oder Hinweise? Dann melden Sie sich gerne bei uns:

Planergemeinschaft für Stadt und Raum eG

Gebietsbeauftragte Fördergebiet Neue Mitte Tempelhof

Tel: (030) 885914 -0

Besuchen Sie auch unsere Internetseite der Neuen Mitte Tempelhof

[Neue Mitte Tempelhof](#)

oder schreiben Sie eine E-Mail an: [Team Neue Mitte Tempelhof](#)

Viele Grüße

Ihr Team der Neuen Mitte Tempelhof

Bei Problemen mit der Darstellung [klicken Sie hier](#).

Wenn Sie keine weiteren E-Mails wünschen, können Sie hier den

[Newsletter abbestellen](#).

[Impressum](#)

[Datenschutzerklärung](#)

[Kontakt](#)

Berlin.de ist ein Angebot des Landes Berlin.